Taschenbuch

für die gesammte

Mineralogie

mit Hinsicht auf die neuesten

Entdeckungen

herausgegeben

von

Karl Caesar Ritter von Leonhard,

Geheimen Rathe und Professor an der Universität zu Heidelberg.

Zwölfter Jahrgang.

Mit dem Bildnisse von Monteiro und zwei Tafeln.

Frankfurt am Main, 1818.

In der Joh. Christ. Hermannschen Buchhandlung.

Inhalt.

I. Abhandlungen. Seite

1. Kritische Bemerkungen über das Mineral-System des Herrn Berzelius. Von Herrn Professor Pusch 3
2. Das tessularische Uebergang-System der Krystalle mineralischer Körper. Von Herrn Assessor Jassoy 67
3. Ueber einige Fossilien, die in der Gegend von Geyer vorkommen. Von Herrn Assessor Blöde 90
4. Beiträge zur Oryktognosie. Von Herrn Jonas 102
5. Beiträge zur chemischen Kenntnifs mineralischer Körper. Von Herrn Zellner . 123
6. Beiträge zu einem Handbuche der Mineralogie des Chinesischen Reiches. Von Herrn Hofrath Pansner 128

II. Uebersicht der neuen Entdeckungen und Veränderungen in der Mineralogie.

1. Oryktognosie.

Allochroit. Allophan. Grobkohle. Helvin. Kupferglimmer. Kyanit. Linsenerz. Dichter thoniger Sphärosiderit. Steinmark. Streifenthon. Salinischer Tuff. Uranthon 157 bis 170

Seite

2. Analysen.

Allophan. Alluminit. Arragon. Schwefelsaurer Baryt. Blätteriges Eisenblau. Feldspath. Opalisirender Feldspath. Glanzkobalt. Indianit. Kaolin. Labradorstein. Weifser Speiskobalt. Dichter thoniger Sphärosiderit. Steinmark. Töpferthon. Salinischer Tuff. Vulpinit. Weifsstein. Faseriger Zoelestin . . . 171 bis 179

3. Geognosie.

Vorkommen des Bimsstein - Konglomerates bei Neuwied. Der Pic de Teyde auf Teneriffa. Ueber die Ideen eines Edinburger Gelehrten und des Herrn Pictet und De-luc die Bildungsart der Thäler betreffend . . . . . 180 bis 212

4. Miszellen . . . . 213 bis 290

5. Korrespondenz.

Pusch. Selb. . . 291 bis 312

gen von Granit, wodurch die Zeiträume kenntlich, in denen der Gletscher, der sie hieher geführt, weiter vorgerückt war, als gegenwärtig. Der Gletscher des Bossons hatte im Jahr 1816 allmählig zu wachsen angefangen, so dafs er Besorgnisse erregte, denn sein Fufs erreichte bereits Wälder und Wiesen, von denen er stets mehr oder weniger fern gewesen. Herr Pictet hat sich durch genauere Untersuchung verdient gemacht und die Resultate niedergelegt in der *Bibliotheque universelle* 1816. S. 167 u. 168.

In der Versammlung der Königlichen Sozietät der Wissenschaften zu Göttingen am 17. Mai 1817 zeigte Herr Obermedizinalrath Blumenbach einige edle *Topase* aus dem fünften Welttheile, von der Gegend bei Bathurst, jenseit der blauen Berge, im Westen von Sydneykove, die er von Dr. Noehden aus London erhalten, als Belege zu den interessanten Nachrichten über die neuesten Entdeckungen im Innern von Neu-Holland. Jene Edelsteine finden sich in gedachter Gegend als Geschiebe von ansehnlicher Gröfse und in beiden Hauptfarben des Topases, orangegelb und blafsmeergrün. Von jenen unter andern ein krystallisirter, von der Stärke des vordern Daumengliedes, die verschobene achtseitige Säule mit abgestumpften Seiten- und Endkanten; und von den

blafs-meergrünen ein kieselförmig abgerollter von der Gröfse eines Taubeneies.

Ueber die *relative Wichtigkeit der krystallinischen Gestalten und des chemischen Bestandes bei Bestimmung von Mineral-Gattungen* hat Beudant ungemein scharfsinnige Untersuchungen angestellt. Wir theilen das Wichtigste im Auszuge mit *).

Alle Eigenschaften eines natürlichen Körpers, folglich auch die eines Minerals beruhen auf dessen chemischer Zusammensezzung; bei zwei Körpern von identischem Mischungs-Bestande mufs Gleichheit der Eigenschaften, Ungleichheit derselben hingegen eintreten, sobald die beiden Körper ein Abweichendes ihrer Mischungs-Theile zeigen; folglich mufs die chemische Zusammensezzung die beste Grundlage für die Klassifikazion der Mineralkörper abgeben, indem sie als wahrhafte Quelle aller Kennzeichen der Fossilien gilt. Diese Ansicht ist niemals bestritten worden; leider aber ist solche, bei dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft, nur theoretisch wahr und in der Anwendung zeigen sich die gröfsten Schwierigkeiten,

---

*) Nach Annales de Chimie et de Physique. 1817. Januarheft.